

II. Vorlesungen.

A. Theologische Fakultät.

Dr. Alfons Schulz, o. ö. Professor, z. Z. Dekan.

1. Erklärung der Genesis, Montag, Dienstag und Mittwoch von 11 bis 12 Uhr.
2. Allgemeine Einleitung in das Alte Testament, einmal wöchentlich in einer noch zu bestimmenden Stunde.
3. Alttestamentliche Übungen, Freitag von 9 bis 10 Uhr.

Dr. Hugo Koch, o. ö. Professor.

Hat keine Vorlesungen angekündigt.

Dr. Josef Kolberg, o. ö. Professor.

1. Kirchengeschichte der Neuzeit, Montag bis Donnerstag von 9 bis 10 Uhr.
2. Kirchenrecht, zweite Hälfte, Montag und Dienstag von 10 bis 11 Uhr.
3. Kunstgeschichte der neueren Zeit, Montag von 6 bis 7 Uhr.

Dr. Bernhard Poschmann, o. ö. Professor.

1. Apologetik, zweiter Teil, zweimal wöchentlich in noch zu bestimmenden Stunden.
2. Dogmatik: Die Lehre von Gott und von der Schöpfung im allgemeinen. Dienstag bis Freitag von 8 bis 9 Uhr.
3. Dogmatische Wiederholungen und Übungen. Sonnabend von 8 bis 9 Uhr.

Dr. Julius Marquardt, o. Honorarprofessor.

Wird keine Vorlesungen halten.

Dr. Alphons Steinmann, ao. ö. Professor.

1. Erklärung der Apostelgeschichte, Mittwoch, Freitag und Sonnabend von 10 bis 11 Uhr.
2. Allgemeine Einleitung in das Neue Testament, einmal wöchentlich in einer noch zu bestimmenden Stunde.
3. Neutestamentliche Übungen, Donnerstag von 10 bis 11 Uhr.
4. Geschichte der Kindheit Jesu, Donnerstag von 5 bis 6 Uhr.

Dr. Bernhard Gigalski, Privatdozent.

1. Kirche und Priestertum nach den apostolischen Schriften mit besonderer Berücksichtigung der Pastoralbriefe, Montag und Freitag von 5 bis 6 Uhr.
2. Patrologie (Fortsetzung), Sonnabend von 11 bis 12 Uhr.

Dr. Paul Jedzink, Privatdozent.

Allgemeine Moraltheologie, Montag von 8 bis 9 Uhr, Donnerstag und Freitag von 11 bis 12 Uhr, Sonnabend von 9—10 Uhr.

B. Philosophische Fakultät.

Dr. Franz Niedenzu, o. ö. Professor, z. Z. Dekan.

1. Allgemeine Botanik, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 8 bis 9 Uhr.
2. Mikroskopische botanische Übungen, Donnerstag von 10 bis 12 Uhr.
3. Astronomie, Freitag von 8 bis 9 Uhr.
4. Mineralogie, Sonnabend von 8 bis 9 Uhr.

Dr. Wilhelm Weissbrodt, o. ö. Professor.

1. Antike Kunst, zweimal von 10 bis 11 Uhr.
2. Tertullians Apologie, zweimal von 10 bis 11 Uhr.
3. Christliche Epigraphik, einmal von 10 bis 11 Uhr.

Dr. Victor Röhrich, o. ö. Professor.

1. Ermländische Geschichte, II. Teil, zweimal von 11 bis 12 Uhr.
2. Geschichte der deutschen Literatur im 19. Jahrhundert, II. Teil, zweimal in noch zu bestimmenden Stunden.
3. Paläographische Übungen, einmal von 11 bis 12 Uhr.

Dr. Wladislaus Switalski, o. ö. Professor.

1. Logik II. (Methoden- und Erkenntnislehre), Dienstag und Donnerstag von 9 bis 10 Uhr.
2. Ontologie, Montag, Mittwoch und Freitag von 9 bis 10 Uhr.
3. Philosophische Übungen (im Anschluß an Descartes, Meditationes) Sonnabend von 9 bis 10 Uhr.
4. Pädagogische Übungen in noch zu bestimmenden Stunden.

Dr. Georg Grunwald, Privatdozent.

Die wichtigsten pädagogischen Strömungen der Gegenwart, Freitag von 4 bis 5 Uhr.

Professor Martin Switalski, Lektor der polnischen Sprache.

1. Grażyna von A. Mickiewicz. Mittwoch von 4 bis 5 Uhr.
2. Grammatische Unterweisung und Sprechübungen im Anschluß an Übersetzungen aus Schuen, Katechismus auf der Kanzel, Montag und Donnerstag von 4 bis 5 Uhr.

III. Institute.

- I. Die **Bibliothek**, für die Studierenden Dienstag und Freitag von 1 bis 3 Uhr geöffnet, Vorsteher: **Prof. Dr. Kolberg**.
- II. Das **naturwissenschaftliche Kabinett**, Vorsteher: **Prof. Dr. Niedenzu**.
- III. Das **Antik-archäologische Kabinett**, Vorsteher **Prof. Dr. Weißbrodt**.
- V. Das **Christlich-archäologische Kabinett**, Vorsteher: **Prof. Dr. Kolberg**.
- V. Der **Botanische Garten**, Leiter: **Prof. Dr. Niedenzu**.
- VI. Die **Numismatische Sammlung**, Vorsteher: **Prof. Dr. Weißbrodt** und **Prof. Dr. Röhrich**.



TIFFEN Gray Scale

© The Tiffen Company, 2007

- A** 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- M** 8
- 9
- 10
- 11
- 12
- 13
- 14
- 15
- B** 17
- 18
- 19

R



G



B



W



G



K



C



Y



M

